

1/2021
73. Jahrgang
Januar

der **Belper**



4 Kultur | **9** Sport | **12** Natur | **13** Bunt gemischt
15 Geschäftsleben | **22** Dorfgeschehen

zimmer

audio video für home & business

www.zimmermedia.ch · 031 819 14 40

Bestattungsdienst

Patrik Bärtschi Köniz

Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch
Kompetente Beratung

Tel: 031 974 00 60
Tag und Nacht

Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

Pflege zuhause?



- » unbürokratisch und flexibel
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt

*menschlich, kompetent
und zuverlässig.*



SPITEX DELTA
zuhören – beraten – pflegen

031 721 50 70

www.spitex-delta.ch



Unsere Leidenschaft sind Küchen.
Gerne beraten wir Sie auf Voranmeldung
im Showroom am Lehnweg 1 in Belp.

Kontakt: **Reto Dänzer**
031 819 41 61
www.topline-kuechen.ch

topline

küchen & innenausbau ag

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade

info@kuepfer-holzbau.ch Telefon +41 31 809 02 31
www.kuepfer-holzbau.ch

**Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach**



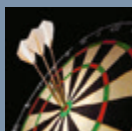
Brönnimann

Pneuhäuser Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- www.pneu-belp.ch

Pneuhäuser Brönnimann AG
Hühnerhubelstrasse 73
3123 Belp

Tel. 031 819 55 22
info@pneu-belp.ch



von Siebenthal
Treuhand

Fahrhühlweg 13, 3125 Toffen
Telefon: +41 79 459 65 71
Mail: vs-treuhand@bluewin.ch
CHE-484.239.282

Ihr Partner für

- Finanzbuchhaltung mit Nebenbüchern und Jahresabschluss
- Lohnbuchhaltung und Sozialversicherung
- Steuerplanung und -beratung
- Unternehmensberatung
- Temporäre Mandate im kaufmännischen Bereich

Ganzheitskosmetik Christine

- Gesichtsbildung
- Silberquarzit Ursteinmassage
- Facial Harmony
- Fusspflege
- Make-Up
- Ganzheitliche Ernährungsberatung IKP

Christine & Denise Grichting

Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88

info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

Gschänkpäckli

Geschenke mit Herz & Humor

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 079 206 42 74, Eveline Bürki

Mi und Sa 09.00 bis 12.00 Uhr
Do und Fr 09.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 18.00 Uhr



CAR WASH



Abfallzentrum
Belp / Riggisberg

Zaugg
Belp AG

Tel. 031 818 38 38

Muldenservice
Zaugg

Bistro



NEU: Ihr Brot im Abo, direkt nach Hause geliefert:

brot-post.ch/fahrni/



FAHRNI
Bäckerei – Konditorei

www.fahrni-baekerei.ch · Hohburgstr. 5, Belp

Praxis für
Craniosacrale
Biodynamik

Antonietta Baccile
Craniosacral Therapeutin mit eidg. Diplom

Eggenweg 3, Belp - 078 888 18 68
info@craniosacral-belp.ch www.craniosacral-belp.ch

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!

DROGERIE FISCHER

Dorfstrasse 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 01 83
dropa.fischer@dropa.ch

Drogerie Fischer



Tiergesundheit

Individuelle Beratung
für Mensch und Tier

Mittelstr. 1, 3123 Belp
031 819 01 46



Delegiertenversammlung

Voraussichtlich findet sie am 26. März statt. Liebe Leserinnen und Leser, liebe Belperinnen und Belper, als Erstes möchte ich Ihnen allen vor allem beste Gesundheit wünschen. Auch wenn das tägliche Leben gerade wieder auf ein Minimum heruntergefahren worden ist und auch

unser Vereinsleben stark eingeschränkt ist, braucht es doch weiterhin die Arbeit von jedem einzelnen Mitglied, damit auch in der Post-Corona-Zeit wieder ein normaler Trainings- und Servicebetrieb aufrechterhalten werden kann. Ich hoffe sehr, dass diese Krise uns lehrt, wie wertvoll die menschlichen



Interaktionen untereinander sind und wie stark wir von diesem Netzwerk, das uns die verschiedensten Vereine offerieren, profitieren dürfen. Liebe Leserinnen und Leser, falls Sie noch in keinem Verein aktives Mitglied sind, möchte ich Sie gerne dazu animieren, Ihr Handy zu neh-

Für Sie notiert!

Je nachdem, was es für neue Corona-Massnahmen geben wird, empfiehlt die Redaktion, vor dem Besuch des Anlasses die Homepage des jeweiligen Veranstalters zu besuchen oder in der BelpAgenda nachzuschauen, ob der Anlass auch durchgeführt wird.

Januar

- 22.** Musikschule, Konzert Gitarren-Ensemble (Leitung: Jonas Simonis), Schloss
- ab 23.** Ortsmuseum, Ausstellung Hanni Bay – geboren in Belp, jeweils samstags und sonntags, Schloss
- ab 23.** Ortsmuseum, Ausstellung «Ab id Schuel!» Belper Schulgeschichte(n), jeweils samstags und sonntags, Schloss
- 23.** Musikschule Region Gürbetal, Konzertpodium, kath. Kirche Heiliggeist
- 26.** Musikschule, Waldhorn / U. Stähli, Musizierstunde, kath. Kirche Heiliggeist
- 27.** Musikschule, Musizierstunde, mit Schülerinnen und Schülern von Gerrit Boeschoten (Klarinette), Kristina Brunner (Schwyzerörgeli), Hans Ermel (Bass) und Daniel Marti (Schwyzerörgeli), kath. Kirche Heiliggeist

- 30.** Zauberlaterne, Filmvorführung, Kino um die Ecke
- 30.** Gemeinde, Monatsmarkt

Februar

- ab 6.** Ortsmuseum, Ausstellung «Ab id Schuel!» Belper Schulgeschichte(n), jeweils samstags und sonntags, Schloss
- ab 6.** Ortsmuseum, Ausstellung Hanni Bay – geboren in Belp, jeweils samstags und sonntags, Schloss
- 20.** Frauenverein, Repair Café, kath. Kirche Heiliggeist
- 27.** Gemeinde, Monatsmarkt
- 27.** Zauberlaterne, Filmvorführung, Kino um die Ecke

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind. Aus Platzgründen können wir Meisterschaftsspiele nicht in unsere Agenda aufnehmen. Die Redaktion ist nicht verantwortlich für den Inhalt der Rubrik «Für Sie notiert!». Veranstaltungen, **die nur im «Für Sie notiert!» erscheinen sollen**, melden Sie bis spätestens Redaktionsschluss dem Verantwortlichen des VVB-Veranstaltungskalenders: vizepraesidium@derbelper.ch

Titelbild: Unser Dorf am 30. Dezember: Das Jahr 2020 verabschiedete sich mit einem Hauch Schnee bis in die Niederungen. Auch dieses Jahr mussten wir, wie gewohnt, auf «White Christmas» verzichten. Bild: Fritz Sahli

men und sich beim Verein Ihrer Wahl anzumelden. Vielleicht sind Sie ja sogar bereit, eine aktivere Rolle im Vorstand zu übernehmen? Ihr Verein würde Sie sicher mit offenen Türen willkommen heissen.

Auch in unserem Verband geht die Arbeit weiter und an dieser Stelle sei schon jetzt auf die nächste DV hingewiesen, die voraussichtlich am 26. März stattfinden wird. Die genauen Traktanden sowie Uhrzeit und Tagungsort werden nächstens bekannt gegeben. In der Zwischenzeit wünsche ich Ihnen weiterhin gutes Ausharren mit der herrschenden Situation und freue mich schon heute auf ein baldiges Wiedersehen.

Patrick Müller, Präsident VVB

Dezember-Belper

Werte Leserschaft, werte Inserenten. In der letzten Ausgabe des Belpers sind uns wegen personellen Veränderungen etliche Fehler bei Inhalten der Werbung unterlaufen, die nicht unserem Qualitätsanspruch entsprechen. Im Namen der Jordi AG entschuldige ich mich für die Umstände und Unannehmlichkeiten. Sie können davon ausgehen, dass wir daraus lernen und für kommende Ausgaben den gewohnten Standard wiederherstellen. Ich möchte die Gelegenheit packen, Ihnen, liebe Leserschaft, fürs treue Lesen unseres «Belpers» zu danken, und wünsche allen ein perspektivenreiches Jahr 2021!

Herzliche Grüsse

Gabriel Jordi, Inhaber und Geschäftsführer Jordi AG



Belper Chor

Ein lachendes und ein weinendes Auge. cr. Das neue Jahr hat für den Chor in Sachen Singtätigkeit so begonnen, wie das alte Jahr aufgehört hat. Es bleibt beim Singen in der Küche und unter der Dusche. Das gemeinsame Singen fehlt enorm und wir hoffen jede Woche auf gute Zahlen und gute Berichte, so dass wir unser Singjahr 2021 doch noch so gestalten können, wie wir es uns einmal vorgestellt haben. Das Zusammensein, der Austausch und das Miteinander sind ebenso wichtige wie zentrale Tankstellen für die Seele. Das Singen fördert erwiesenermassen eine starke Lunge und es ist schön, wenn wir wieder daran arbeiten und unsere Widerstandskräfte aufbauen dürfen. Ende Monat sollten die nächsten Lieder für

das Konzert im Herbst eintreffen. Wir sind alle enorm gespannt, was unser Arrangeur wieder Unglaubliches gezaubert hat, was nicht nur uns, sondern auch ein grosses Publikum begeistern wird.



Am Ende des letzten Jahres mussten wir leider Abschied nehmen von unserem langjährigen Sängerkollegen Hans-Ruedi Haenni. Er verstarb am 25. Dezember. Hans-Ruedi trat 1973 in den Männerchor Belp ein. Auch nach dem Zusammenschluss des Frauenchors, des Gemischten Chors und des Männerchors zum Belper Chor im Jahr 2004 unterstützte und sang er aktiv

weiter. Besonders in Erinnerung bleiben werden seine Texte und Liedansagen, die er bei Auftritten jeweils vorbereitete. Aber auch sein enormes Wissen über Belp, die Häuser, die Menschen und vieles mehr war immer wieder spannend und aufschluss- wie lehrreich. Mit grossem Dank für seine langjährige und engagierte Sängertätigkeit verabschiedete ihn die HV am 7. Mai 2013 als aktiven Sänger. Als Ehrenmitglied liess er es sich nicht nehmen, noch an 3 weiteren Hauptversammlungen teilzunehmen. Er schätzte es auch anschliessend sehr, immer noch über den Chor informiert zu werden. Seiner Frau Vreni entbieten wir unser Beileid und Mitgefühl, aber auch unseren Stolz, dass Hans-Ruedi so viele Jahre bei uns mit dabei gewesen ist.

Belp Music Festival



65-Jahre-Jubiläum von A. Kaganovsky.

ek. Alexander (Sasha) Kaganovsky wurde am 6. Januar 1956 in Kiew in die Familie eines Arztes geboren. Ab dem 5. Lebensjahr begann

er Musik zu studieren: Von Anfang an spielte er am Klavier und ab dem 7. Lebensjahr Cello mit dem berühmten Lehrer Alexander Tretyak, bei dem er 12 Jahre lang studierte: zuerst an einer Musikschule und dann an einem College. Im Alter von 11 Jahren verlor Sasha seinen Vater, der nach einer schweren Krankheit starb. Alexander Tretyak wurde für den kleinen Sasha nicht nur Lehrer, sondern auch Mentor und Erzieher, der ihn lehrte, den Schmerz des Verlustes in Musik zu übertragen. Dies ist es, was das Merkmal der ausdrucksstarken Klangproduktion auszeichnet, die in die Seele der Zuhörenden eindringt und sie von anderen Interpreten unterscheidet. Das Cello wird zum besten Freund, dem er all seine Erfahrungen anvertrauen kann,

und von diesem Moment an werden sie eins. Die erste öffentliche Aufführung fand kurze Zeit nach dem Tod seines Vaters statt, der Sashas Leben veränderte und ihn zwang, plötzlich erwachsen zu werden und nicht geheilte geistige Wunden zu hinterlassen.

Maestro Mstislav Rostropovich beobachtete mit grossem Interesse Sashas Entwicklung und bot wiederholt an, bei ihm in Moskau zu studieren. Aber der junge Musiker konnte seinem alten Lehrer Alexander Tretyak nicht seelisch wehtun und blieb in Kiew.

Mit 16 Jahren wurde er der jüngste Gewinner des republikanischen Wettbewerbs der Ukraine. Als Preis erhielt er eine Konzertreise durch die Ukraine, wo er einen Monat lang mit dem berühmten Dirigenten N. Rakhlin täglich eines von drei anspruchsvollen Cello-Konzerten spielte: Haydn, Lalo oder Saint-Saëns.

Als seine Familie nach Israel zog, begann Sasha Kaganovsky sein Studium an der Musikakademie in Tel Aviv bei Prof. Uzi Wiesel. Gleichzeitig besuchte er zahlreiche Meisterklassen bei vielen berühmten Meistern wie G. Pyatigorsky, P. Tortellier und A. Navarra.

1975 nahm er an einem Wettbewerb an der Akademie teil und erspielte sich den 1. Platz unter den Cellisten und traf seine zukünftige Frau Ella Larsky, die auch einen Gesangswettbewerb gewann. Dieser Wettbewerb brachte 2 talentierte Musiker zusammen, die seit 45 Jahren zusammen sind. 1998 zogen Ella und Alexander in die Schweiz. Unter den berühmten Dirigenten, mit denen Sasha die Chance hatte, als Solist aufzutreten, waren berühmte Namen. Dazu gehörten Gary Bertini, Rudolf Barshai, Dmitri Kitayenko, Hughes Wolf, David Robertson, Mario Venzago, Nathan Rachlin, Andrey Boreyko, Mendi Rodan, Arnold Katz, Ernst Bour, Stanley Sperber, Shalom R. Riklis, Ion Marin, Christoph König, Avner Biron, Charles Growys,

Simjon Friedmann, Pavel Gershtein, Igor Lerman, Benjamin Yusupov und Vahan Mardirossian.



Stimmen zum 65-Jahre-Jubiläum. Prof. Mark Lakirovich: Alexander Kaganovsky – wunderbarer Musiker und grossartiger Performer. Es ist immer eine grosse Freude, zu hören, wie Alexander Solo- und Kammermusik spielt. Der brillante Cellist hat ein aussergewöhnliches Talent und eine Leidenschaft für die Kunst des Cellospiels. Seine Interpretation der Werke ist äusserst individuell, originell und nachdenklich. Sein Klang ist wunderschön und von grosser Tiefe und unglaublichem Farbspektrum. Alexander Kaganovsky ist ein leidenschaftlicher Kammermusiker. Er ist ein sehr erfahrener aufmerksamer Pädagoge. Sein positiver Ansatz und sein umfassendes Repertoirewissen helfen den Schülern, hervorragende Leistungen in ihrem Spiel zu erzielen. Seine Schüler sind hervorragend ausgebildet, viele von ihnen sind Gewinner nationaler und internationaler Wettbewerbe. E. Pikovsky: Es ist schwer, über Alexander Kaganovsky im Rahmen von Zeitungsartikeln zu erzählen, weil er eine facettenreiche

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage
7350 Exemplare

Redaktion
redaktion@derbelper.ch

Eliane Schär, Husmattstr. 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Kurt Schwander, Baumgartenstr. 13, 3123 Belp 076 761 42 54

Druck und Verlag
Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Für Sie notiert – Veranstaltungskalender «der Belper»
vizepraesidium@derbelper.ch

Inserate – Adveritas GmbH
Grubenstr. 1, 3123 Belp, info@adveritas.ch 031 529 29 29

Abo/Adressänderungen
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Mutationen auswärtiger Vereinsmitglieder
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11
Adressänderungen, Neueintritte, Austritte. Diese Angaben müssen vom jeweiligen Vereinssekretariat gemeldet werden.

Mutationen Vereinspräsidium
finanzen@vereinsverband-belp.ch

Jahresabonnement Fr. 21.–
www.derbelper.ch



Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

Immobilienverkauf ist
Vertrauenssache.

Rolf Allimann
079 375 00 57



rolf.allimann@follow.immo
www.follow.immo



Fuhrer
Fenster
und Türen

Investition
in die
Zukunft.

Swiss Made Fenster
Qualität und Ökologie

Fuhrer Schreinerei AG
Die Fenster- und Türenfabrik
3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 35 55
info@fuhrerschreinerei.ch
www.fuhrerschreinerei.ch

OESTER INSTALLATIONEN

Sanitär | Heizungen | Reparaturen | Oberriedweg 1 | 3123 Belp
www.oesterbelp.ch | Tel. 031 819 14 41 | info@oesterbelp.ch



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
Allmendstrasse 21
3127 Mühlethurnen

- Steil-/Flachdächer
- Isolationen
- Gerüstbau
- Solaranlagen
- Kranarbeiten

031 809 01 40
info@reusserag.ch
www.reusserag.ch

Abheben & Geniessen



JETZT BUCHEN
+41 31 819 60 30
info@mountainflyers.ch

mountainflyers.ch
helicopters | switzerland



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76

Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet



MICHEL+JENNI AG
HOLZWERKSTOFFE 3123 BELP

Ihr Holzlieferant für:

- den Holzbau
- den Innenausbau
- den Umbau
- den Möbel- und Ladenbau

Hühnerhubelstrasse 69
Tel. 031 818 18 18
Fax 031 818 18 19
www.michel-jenni.ch

parquetina
Michel + Jenni AG, Belp

- Die grosse
- Bodenausstellung
- in Ihrer Nähe
- Hühnerhubelstrasse 69
- 3123 Belp
- www.michel-jenni.ch

Hier bin ich zu Hause.
Hier will ich bleiben.

Immer für Sie im Einsatz.

www.spitex-aareguerbetal.ch
Tel. 031 722 88 88



Die SPITEX AareGürbetal macht's möglich.

Beat Pfau

Malergeschäft GmbH

3123 Belp, Sägetstrasse 17
Tel. 031 819 31 05 Fax 031 819 89 50 Natel 079 415 78 58

**Eduard
Leuenberger GmbH**

3123 Belp
Rubigenstrasse 19
Tel. 031 819 14 23
079 443 58 03
www.leuenberger-gmbh.ch

Wand- und
Bodenbeläge
Ofenbau
Cheminées

Persönlichkeit, ein Musiker, ein Primarius und einfach ein Mann mit grossem Talent ist. Alexander und das Cello sind eins und untrennbar, und wenn er es berührt, ist es ein magischer, mystischer Moment, ein Moment der Einheit zwischen Seele und Klang. Kaganovskys Klang ist der Klang des Universums, tief und hell, stark und sensibel, durchdringend und berührt die Saiten der Seele. Maestro Kaganovsky, gib Magie und beglücke uns mit deinem Wunder Klang. D. Kitaenko: Alexander Kaganovsky, mit dem ich viele Jahre zusammengearbeitet habe, ist ein wunderbarer Musiker, eine richtige Persönlichkeit. A. Kaganovsky ist ein würdiger Vertreter einer grossen Streicherschule, die viele grosse Instrumentalisten hervorgebracht hat. Die Klangpalette, die technische Freiheit, der Reichtum und die Vielfalt der Nuancen geben Hörern, Hörerinnen und Kollegen, Kolleginnen eine echte Bewunderung für die darstellenden Fähigkeiten eines grossartigen Musikers – Alexander Kaganovsky.

Jodlerchörli

Wer weiss was? DM. Als Erstes möchte ich allen Leserinnen und Lesern wünschen: Bleiben Sie gesund. Da unser Vereinsleben nach wie vor brach liegt, habe ich mir für diese Ausgabe etwas Spezielles einfallen lassen. Nehmen Sie an unserem Gewinnspiel teil und gewinnen Sie tolle Preise mit Bezug zum Jodlerchörli. Auch für die aktiven Vereinsmitglieder gibt es Preise zu gewinnen – mitmachen lohnt sich! Beantworten Sie die folgenden 9 Fragen auf einem Blatt Papier oder elektronisch. Nehmen Sie von Ihren Antworten jeweils den 1. Buchstaben und setzen Sie daraus das Lösungswort zusammen.

Senden Sie Ihre Lösung bis **spätestens am 15. Februar** entweder per Mail an jodlerchoerli@tvbelp.ch oder per Post an Daniela Moser, Bächliweg 19, 3512 Walkringen. Unter den eingesendeten Antworten werden die Gewinnenden ausgelost und anschliessend benachrichtigt. Bitte vergessen Sie also Ihre Kontaktdaten nicht. Bei fehlenden Angaben oder nicht ausgefüllten Fragen ist Ihre Teilnahme ungültig. Also: mitraten und gewinnen!

1. Eine Baumart? (5 Buchstaben). 2. Ein Gemüse? (6 Buchstaben). 3. Was ist beim Singen ausser der Haltung und des Gehörs noch wichtig? (6 Buchstaben). 4. Eine Sportart? (9 Buchstaben). 5. Wie nennt man eine Ansammlung von Personen, die gemeinsam singen? (4 Buchstaben). 6. Was verbinden wir mit dem Jodelgesang? (6 Buchstaben). 7. Was trägt eine Jodlerin oder ein Jodler? (6 Buchstaben). 8. Wofür ist die Schweiz bekannt? (5 Buchstaben). 9. Welche Leidenschaft verbindet die Mitglieder im Jodlerchörli? (5 Buchstaben).

Lösungswort (9 Buchstaben; jeweils der 1. Buchstabe Ihrer Antwort auf die vorhergehenden 9 Fragen). Ich freue mich auf Ihre Antworten und hoffe auf eine rege Teilnahme! Die Antworten der Fragen werden in der Märzausgabe des Belpers verraten.

Kultur Campagne Oberried



Rückblick. rw. 2 Gründe haben uns veranlasst, das für Sonntag, 14. Februar, geplante Kammermusikkonzert mit Stéphanie Bühlmann (Sopran) und Benjamin Engeli (Klavier) abzusagen: erstens die aktuelle Covid-19-Situation sowie die wenig günstigen Aussichten auf deren Verbesserung in den nächsten Wochen, und zweitens die Tatsache, dass unser Stammpublikum mehrheitlich zur besonders vulnerablen Bevölkerungsgruppe zählt. Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diesen Entscheid, der uns nicht leichtgefallen ist.

Ausblick. Unser Jahresprogramm sieht die Hauptversammlung mit anschliessendem Klavierkonzert für Freitag, 16. April, vor (Beginn Hauptversammlung um 18.30 Uhr, Konzertbeginn um 19.30 Uhr). Wir werden Ende Februar beurteilen und Mitte März bekanntgeben, ob und in welchen Räumlichkeiten dieser Anlass durchgeführt werden kann.

Weitere Informationen finden Sie auf www.campagneoberried.ch

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Mittwoch, 3. Februar, und Mittwoch, 3. März, bei Eliane Schär, **jeweils um 19 Uhr.**

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar.

Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch

Musikgesellschaft

Wer findets raus? ed. Da wir aufgrund der Pandemie immer noch keine Proben durchführen dürfen, möchten wir Sie heute mit einer kleinen Wortsuche unterhalten.

O R G E L E B X Y L O P H O N
F A G O T T L S A X O P H O N
T U B A F E O W A L D H O R N
R T T I L O C E N O P I H L G
O U A B U L K Z I T H E R R I
M B M E E F F R A T S C H E T
M A B C G N L R E I V A L K A
E N U K E A O T F L O E T E R
L N R E L P E D G E I G E I R
M T I N H P T T R O M P E T E
B A N J O L E G R O H E R D N
A K K O R D E O N G I T A A R
H P I A N O D U D E L S A C K
A M U N D H A R M O N I K A E
R C E L L O J T R I A N G E L
F S C H L A G Z E U G K L O T
E I V E L K L A R I N E T T E

Finden Sie folgende Instrumente: Akkordeon, Fagott, Klarinette, Ratsche, Banjo, Geige, Klavier, Saxophon, Becken, Gitarre, Mundharmonika, Tamburin, Blockfloete, Harfe, Orgel, Triangel, Cello, Panfloete, Trommel, Drehorgel, Trompete, Dudelsack, Tuba, Schlagzeug, Waldhorn, Floete, Xylophon, Fluegelhorn, Zither
Auflösung in der nächsten Ausgabe des Belpers.

Orchester

Neues Jahr. Im Bericht vom November 2020 wurde hoffnungsvoll berichtet, dass reduzierte Orchesterproben unter strikter Einhaltung der vorgegebenen Schutzmassnahmen mit max. 15 Personen stattfinden können. Leider war dies nur von kurzer Dauer und das Orchester muss mindestens bis am 22. Januar pausieren und für die Wiederaufnahme der wöchentlichen Proben die neuen Begebenheiten betreffend Corona-Pandemie abwarten.

Die letztjährige Hauptversammlung erfolgte im November schriftlich und die Orchestermmitglieder wurden über verflossene und zukünftige Orchestertätigkeiten informiert. Das Orchester zählt zurzeit 30 aktive Mitglieder und sie konnten über die abzustimmenden Traktanden per Mail befinden. Der Dirigent, Aurélien Darbellay, und die Konzertmeisterin, Joana Guex Zaremba, wurden für 2 Jahre wiedergewählt. Lisa Moret tritt als Beisitzerin im Vorstand zurück. Die Präsidentin, Nicole Zoss-Probst, und die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt und wiedergewählt.

Wann und wie die Orchesterproben im neuen Jahr wiederaufgenommen werden können, ist noch sehr unge-

wiss. Die Februarkonzerte sind abgesagt und sobald es die Corona-Situation zulässt, werden in den Orchesterproben Musikwerke für die Sommerkonzerte eingeübt. Wenn Sie Lust und Freude haben, im Orchester mitzuwirken, erhalten Sie unter www.orchester-belp.ch weiteren Einblick und Infos.

The Belp Singers

Kein Vereinsleben? Wb. Es ist traurig. Das Vereinsleben ruht. Singen im Chor geht seit Wochen gar nicht. The Belp Singers haben – wie alle anderen Vereine im kulturellen Bereich – ein trübseliges Jahr hinter sich: Die Konzertreihe im März mussten wir in letzter Minute absagen, aus den geplanten Nachholterminen im September wurde nichts und nun dürften auch die vorgesehenen neuen Konzerttermine im kommenden März platzen, weil wir uns vorläufig ja nicht wieder zu Chorproben treffen können. Auch das zwischenzeitlich geplante und vorbereitete Mitwirken mit Gospels in einem Adventsgottesdienst ist Corona zum Opfer gefallen und unser traditionelles Chorwochenende im Januar ist abgesagt ...

Ja, es sind traurige Zeiten. Wir können nicht ins Theater, ins Konzert, ins Kino, ins Museum und wir dürfen nicht singen. Und doch: So quasi im Untergrund lebt unser Verein weiter. Das eine oder andere Rundmail, der eine oder andere Beitrag im WhatsApp-Chat, der eine oder andere Schwatz beim zufälligen Zusammentreffen auf der Strasse oder in einem Geschäft und das eine oder andere Podcast unserer Chorleiterin beweisen es. Und so warten wir alle geduldig und hoffen auf ein besseres neues Jahr. Wir wollen wieder singen!

Die Parole heisst also Durchhalten. Das hat eine Sängerin kürzlich am Schluss eines Gedichtes an alle Vereinsmitglieder treffend formuliert: «Doch wei mir alli dürehaute, d'Fröid nid verlüüre, dr Humor bhaute! Einisch het die Süüch es Änd – de gäbe mer is wieder d'Händ!»

Theater

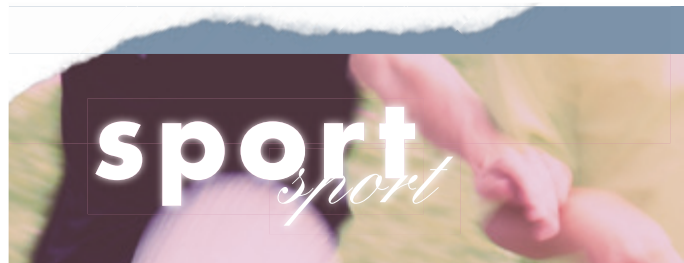
«Matchbox» im 2022. ul. Die gegenwärtige immer noch sehr angespannte Situation mit COVID-19 und die unsicheren Aussichten für die nächsten Monate führen leider dazu, dass wir unsere Vorstellungen vom Theater «Matchbox» im 2021 absagen müssen.

Wir haben uns den Entscheid nicht einfach gemacht, aber wir möchten keine Risiken eingehen. Der Schutz der Gesundheit der Zuschauenden sowie unserer Schauspielenden und des Backstage-Personals hat für uns absolute Priorität.

Doch das Theater geht weiter. Das 1. Zündholz brennt nach wie vor. Mit viel Zuversicht hoffen wir, im Herbst 2021 die Proben wieder aufzunehmen und im Januar/Februar 2022 die vergnügliche Show «MATCHBOX» in 20 zündenden Unterhaltungen und Monologen von Michael

Frayn unter der Regie von Barbara Bircher als Mundartpremiere in Belp aufführen zu können.

Wir, vom Theater Belp, danken an dieser Stelle unseren Mitgliedern, Freunden und Sponsoren für ihr Verständnis, ihre Solidarität und ihre Treue sowie ihre Unterstützung.



Badmintonklub



Spielbetrieb noch eingestellt bis mindestens Ende Januar je nach neuen Corona-Massnahmen des Bundes. msn. Momentan sind schweizweit alle Freizeiteinrichtungen und Sportanlagen geschlossen.

Im November und Dezember konnten wir dank unseres angepassten Corona-Schutzkonzepts den Spielbetrieb wieder aufnehmen.

Die wenigen Montag-Spielabende wurden also weiter rege fürs Badmintonspielen genutzt. Die Junioren und Erwachsenen spielten jeweils zur gleichen Zeit in den Neumatt-Sporthallen 1 und 2. So konnte dann am Ende des geleiteten Juniorentrainings auch beim «Mätschlen» untereinander je nach Lust und Spielstärke getauscht werden. Die Erwachsenen erfreuten sich derweil am freien Spiel und waren mit Plausch dabei. Natürlich war der Spielbetrieb immer nur nach dem bestehenden Schutzkonzept mit maximal 15 Personen pro Halle und beim Doppelspiel mit Maske möglich. Das ging ganz gut, trotz anfänglicher Skepsis gegenüber dem Masketragen. Wir kamen etwas mehr ins Schwitzen, das nahmen wir aber gerne in Kauf, wenn wir dafür den Shuttles hinterherjagen durften.

Handballklub

Saisonneustart. GRo. Im Verlaufe des Dezembers erhielten wir vom Schweizer Handballverband die Information, dass der Spielbetrieb im neuen Jahr wieder aufgenommen

werden kann und daher die Spiele der «Rückrunde» geplant werden sollen. Naja, eine Rückrunde, die nicht wirklich eine ist, da die Qualifikation im Herbst nicht weitergeführt werden konnte. Also wurden sämtliche Teams – wo möglich – einfach in andere Gruppen eingeteilt und die Trainer sowie die Verantwortlichen für den Spielbetrieb haben die Termine für die neuen Spiele vereinbart. Geplant ist, dass die Saison im Februar weitergeführt wird. Ob es wirklich dazu kommt, wird das BAG entscheiden. Denn die noch immer sehr hohen Covid-19-Fallzahlen lassen diesen Wunsch, wieder Handball spielen zu können, in weite Ferne rücken.

Falls eine Wiederaufnahme der Saison trotzdem gelingen sollte, freuen wir uns, wenn ihr unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften wie Maskenpflicht und Contact Tracing unsere Heimspiele in der Sporthalle Neumatt mitverfolgen kommt.

Wir werden euch in der nächsten Ausgabe des Belpers berichten können, ob wir Anfang Februar in die Saison starten konnten und wann die ersten potenziellen Heimspiele stattfinden. Bis dahin – bleibt gesund!

Satus



Bodytoning. dm. 16. Januar 2020 ... noch deutet nichts auf Corona hin. 2 Monate später, die 1. Welle, im Herbst dann die 2. ... und jetzt warten wir, bis es vielleicht im Frühling mit unserem Bodytoning wieder so richtig losgeht. Natürlich wurden wir in der Zwischenzeit von Giuseppina Bachmann gut betreut und mit einem virtuellen PIT-Programm zum Schwitzen gebracht. Herzlichen Dank, dass wir uns immer auf dich verlassen können!

Das 2021 hat mit Neuschnee begonnen, das kann doch nur auf ein schönes und sportliches Jahr hinweisen. Darum bleibt gesund!



Physiotherapie Bahnhofplatz Belp

für Einzelbehandlungen und Kurse

Nebst unserem bisherigen Angebot in Einzelbehandlungen für Physiotherapie und Craniosacral Therapie führen wir im Gruppenraum (1. Stock) folgende Kurse durch:

Rückenfit

Montag, 8.30 - 9.30 Leitung: Gabi Cebulla

Zeitgenössisches Pilates

Freitag, 8.30 - 9.30 Leitung: Carmen Hartmann

Rückbildungsgymnastik mit dem Baby

Montag, 10.00 - 11.00 Leitung: Stefanie Krause

Beckenbodengymnastik

Mittwoch 10.00 - 10.45 Leitung: Stefanie Krause

Sypoba - Gleichgewicht und Kraft

Donnerstag, 12.15 - 13.00 Leitung: Andrea Hofstetter

Hatha Yoga

Mittwoch, 18.00 - 19.15 gemischte Gruppe

Montag, 17.00 - 18.00 Männer reiferen Alters
Leitung: Rosmarie Walthert

Mehr Informationen unter

www.physiobelp.ch, info@physiobelp.ch

Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp, T 031 819 23 13



Neues Online **BESTELLSYSTEM**
via **RESTAURANT STERNEN'S APP**

RESTAURANT STERNEN
Bernstr. 31 | 3088 Oberbütschel
031 809 03 53
www.restaurantsternenschneit.ch

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Käserstrasse 7
3123 Belp
Tel. 079 755 11 93

FALTKARTEN? BEREIT ZUM DRUCK, MAJESTÄT!



KÖNIGLICHER
SERVICE



SCHWEIZER
QUALITÄT



NACHHALTIGE
PRODUKTION



printzessin

KÖNIGLICH DRUCKEN

Skiklub

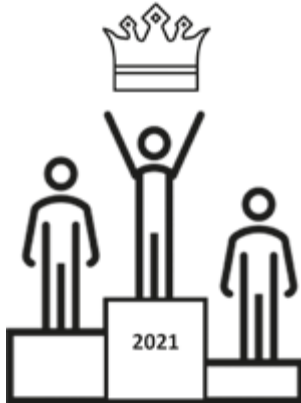
Absage Anlässe. SB. Infolge der erneut verschärften Corona-Massnahmen und insbesondere der Beschränkung der Gruppengrösse auf 5 Teilnehmende mussten Anfang Jahr die Saisonöffnung Alpin und Telemark, die Skitour im Diemtigtal und die Schneeschuhtour im Jura ersatzlos abgesagt werden. Über die Durchführung der weiteren Aktivitäten gemäss dem klubaktiven Winterprogramm wird zu gegebener Zeit entschieden.

Wenn du planst, auf eigene Faust aktiv mit den Schneeschuhen unterwegs zu sein, ist eine gute und vorausschauende Planung unerlässlich. Plane deine Tour sorgfältig anhand von Karte, Tourenführer und Internet. Berücksichtige die Wetter- und Lawinensituation, die Dauer, die Schwierigkeit sowie die Teilnehmenden und deren Fähigkeiten. Dann steht einem wunderbaren und sicheren Ausflug nichts mehr im Weg. Happy Snowshoeing!



Tennisklub

Smashys Matchball. mb. Gezeichnet von seiner 40-jährigen Erfahrung als Jäger des gelben Filzballer, erzählt uns Smashy in lockerer Folge aus seinem ereignisreichen Tennisleben und lässt uns damit teilhaben an nicht immer ganz ernst zu nehmenden Geschichten, die das Tennisleben schreibt.



Folge Nr. 7: «Posthum Federer». Mit der Verletzungspause von King Roger haben wir schon einen kleinen Vorgeschmack auf die Zeit nach Federer erhalten. Aber was kommt tatsächlich nach dem Unvorstellbaren, aber Unvermeidlichen; dem Rücktritt der Ikone und unser aller Vorbild? Auf der Hand liegt ein Alleingang der jetzigen Nr. 1, Novak Djokovic. Der nicht sehr beliebte Serbe macht momentan aber vor allem als Fettnäpfchentreter Schlagzeilen.

Auch die Ticks des anderen verbliebenen Musketiers, Rafael Nadal, werden durch das langsam lichter werdende Kopfhaar nicht sympathischer. Oder übernimmt einer der jungen Herausforderer das Zepter? Wer hat denn eigentlich das Zeug dazu? Der Wunsch-Schwiegersohn vieler Mütter, Tsitsipas? Der Goldketten-Riese, Zverev? Der Alpen-Panda Thiem? Oder wird sogar eines der Küken zum neuen Shootingstar? Shapovalov? Rubljow? Medwedew? Sinner? ... Ein hoffentlich spannendes Jahr steht uns bevor und es ist durchaus möglich, dass, wie bei den Frauen, jedes Turnier einen anderen Sieger hervorbringen wird.

Klubinfo: Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern des TC ein glückliches, sportlich erfolgreiches und in erster Linie gesundes Jahr.

Turnverein

Ein kleiner Rück- und Ausblick. Idr. Was für ein Vereinsjahr haben wir hinter uns! Aus bekannten Gründen konnten leider auch die 3 traditionellen Anlässe Turnverein-Weihnachten, JUSPO-Weihnachten und Surchabisabend zum Jahresende nicht stattfinden. Wie diese herausfordernde Zeit von der Präsidentin, dem Oberturner sowie den einzelnen Riegen sowohl der Aktiven wie auch der JUSPO wahrgenommen und erlebt wurde, ist in den auf der Website des Turnvereins aufgeschalteten Jahresberichten nachzulesen.

Der Turnverein hofft natürlich, dass wir in diesem Jahr wieder mehr Anlässe gemäss dem Tätigkeitsprogramm besuchen dürfen und das Vereinsleben mit allem – oder zumindest möglichst vielem – Drum und Dran wieder aufblühen kann. Umso mehr bedankt sich der Turnverein bei seinen Mitgliedern für die Treue zum Verein – auch in einem solch schwierigen und turbulenten Vereinsjahr! Ein herzlicher Dank soll auch der Gemeinde, den Sponsoren und all unseren wertvollen Inserenten, die uns immer tatkräftig unterstützen, ausgesprochen werden.

Im Januar steht bereits die erste – wenn auch virtuelle – Vereinsaktivität auf dem Programm: Die **Hauptversammlung** (29. Januar) feiert Online-Premiere – Bericht folgt.

Redaktorin dieser Ausgabe: **Eliane Schär**



Familiengarten



Was passiert im Winter? es. Die Frage, was im Winter im Garten passiert, lässt sich schnell beantworten: Nicht viel! Bei üblichen Wintertemperaturen fährt das Leben im Boden herunter und wartet auf die wärmenden Frühlingstage. Viele Nützlinge haben sich verkrochen und auch Insekten, die wir eigentlich nicht im Garten

möchten, sind in der Winterruhe. Kartoffelkäfer, die nicht abgesammelt worden sind, überwintern beispielsweise im Boden. Gibt es genügend Frosttage, dezimiert

dies auch die Schädlinge im Garten. Sind die Wintertage zu mild, überleben viele Larven und dies beschert dem Gärtner oder der Gärtnerin mehr Aufwand für die Schädlingsbekämpfung im laufenden Gartenjahr. Der Frost sorgt bei schweren Böden für eine Auflockerung. Das Wasser, das sich in den feinen Kapillaren im Boden befindet, dehnt sich durch das Frieren aus und sprengt so die Erdschollen. Ist der Garten mit Schnee bedeckt, isoliert das auch den Boden. Zudem verhilft es manchem Objekt zu einem lustigen Kleid. Genießen wir gemeinsam mit der Natur die auferlegte Ruhe.



Fischereiverein Gürbetal

Hauptversammlung. pn. Mit dem Beginn des neuen Jahres startet auch die alljährliche Organisation unseres Vereinslebens. Da die diesjährige Situation mit dem Coronavirus und den vom Bundesrat beschlossenen Massnahmen uns vor gewisse organisatorische Hürden stellt, sind wir auf eure Spontanität angewiesen. In der letzten Vorstandssitzung des Jahres 2020 hat sich der gesamte Vorstand dafür ausgesprochen, dass wir unser Bestes geben, um auch dieses Jahr unser Programm und unsere Anlässe durchzuziehen, falls möglich. So auch die Hauptversammlung. Wir werden im Januar unter Berücksichtigung aller Vorgaben versuchen, eine Art und Weise zu finden, wie wir die Hauptversammlung durchführen können. In welchem Rahmen dies geschehen soll, wird die Einladung Ende Januar beschreiben. Doch nichtsdestotrotz kann der Bundesrat die Massnahmen verändern, weshalb in der Februar-Ausgabe des Bepers nochmals über die Situation informiert wird. Der definitive Entscheid, ob und wie die Hauptversammlung durchgeführt werden soll, wird Ende Februar offiziell auf unserer Webseite www.fvguertal.ch kommuniziert. Lest deshalb bitte den nächsten Belper und besucht möglichst unsere Webseite, wo wir die aktuellen Infos stets aufschalten, damit wir auch dieses Jahr erfolgreich meistern.

Fahrdienst

Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte

Vermittlung: Frauenverein, Telefon 079 619 76 70

Anmeldung: Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr

Verein für Pilzkunde

Neues Pilzjahr. mik. Die Winterkälte und sogar etwas Schnee halten den Jahresbeginn fest im Griff. Währenddem noch im Dezember schöne Pilzfunde möglich waren, sind Grosspilze nun doch der Winterzeit gewichen und warten auf 1. Frühlingstemperaturen. Der Frühling kommt näher und die Winterpause im Vereinsleben schreitet bald dem Ende zu. Es bleibt somit zu hoffen, dass in diesem neuen Jahr wieder ein Normalbetrieb im Verein stattfinden kann und Bestimmungsabende sowie Exkursionen im gewohnten Rahmen durchgeführt werden können. Die Corona-Pandemie macht uns allen zu schaffen und hat im letzten Jahr doch einschneidende Auswirkungen auf die Vereinsaktivitäten mit sich gebracht.

Auf der Homepage unter www.pilzverein-belp.ch sind unter der Rubrik «Links» diverse empfehlenswerte Filme über Pilze verfügbar. Hier kann man zum Beispiel mehr über die Entstehung eines Pilzes, dessen Funktion im Naturkreislauf und vieles mehr anschauen und lernen. Solange es draussen im Wald noch winterlich kalt und karg ist, kann so eine Lektüre durchaus erfreuen. Wie die Hauptversammlung in diesem Jahr durchgeführt wird, ist derzeit noch offen und wird in der nächsten Ausgabe kommuniziert.



Olivfarbener Sumpf-Hautkopf (*Cortinarius huronensis* var. *olivaceus*, Ammirati & Sm.)

Jeden Samstagvormittag:

Markt auf dem Dorfplatz



Elternverein/Spielgruppe Bäremani



Weihnachtszauber und Agenten auf dem Weg. ds. Das vergangene Jahr 2020 brachte für uns alle so einige Veränderungen mit sich. Trotzdem haben wir in unserer Spielgruppe auch das letzte Quartal sehr genossen. Leider konnten wir aber an einem frühen Abend den **Samichlous** nicht persönlich im Wald besuchen; zum Glück hat er aber den Weg zu uns gefunden und viele kleine **Überraschungssäckli** in unserer Spielgruppe deponiert, für jedes der Kinder eines. War das eine Freude!

All die selbst gebastelten **leuchtenden Sterne** an der Hausfassade unserer Spielgruppe sollen den Kindern und ihren Liebsten etwas Freude und ein Lächeln durch die Vorweihnachtszeit mit auf den Weg geben.



In dieser schönen Adventszeit haben wir in der Spielgruppe **Weihnachtsgeschichten** vorgelesen, mit den Kindern Lieder gesungen und getanzt. Sogar die eine oder andere Samichlousemütze (wo die wohl herkamen?) wurde in die Spielgruppe mitgebracht. Voller Tatendrang wurde gebastelt, so dass die Mamis und Papis ein wun-

derbares selbstgemachtes **Weihnachtsgeschenk** unter dem Tannenbaum vorgefunden haben.



Aber nun hat ein neues Jahr begonnen, und wir sind gespannt, was es so alles Schöne mit sich bringen wird – wir sind bereit! Eure Spielgruppenleiterin Simone Studer. Wie im letzten Belper bereits erwähnt und ausführlich auf unserer Website www.elternverein-belp.ch ersichtlich, führen wir wieder das «sexualpädagogische MFM-Projekt, 10- bis 12-jährige Buben aufklären – auf eine spielerische und sinnliche Weise» durch: Samstag, 27. März, 9 bis 16 Uhr, **Jungenworkshop «Agenten auf dem Weg»**. Freitag, 26. März, 19.30 bis 21.15 Uhr, **Elternvortrag «Wenn Jungen Männer werden»**. Kursleiter: Marcel Spycher; Ort: Aula Oberstufenzentrum Mühlematt, Thalgutstrasse 5; Preis: 120 Franken pro Junge inkl. Elternvortrag, 100 Franken für Mitglieder des Elternvereins Belp (das Kursgeld wird im Voraus in Rechnung gestellt). Anmeldung: Annina Martucci, vorstand@elternverein-belp.ch

Frauenverein

2020 ist nun passé. dt. Ein anstrengendes Jahr ging zu Ende, ohne Abschlussitzung, kein fröhliches Zusammensein oder gemeinsames Nachtessen – Corona hatte alle fest im Griff. Die Hoffnung ist gross, dass Sitzungen, die vielversprechenden Aktivitäten und überhaupt das Vereinsleben wieder aufgenommen werden können.

Voranzeige: Blutspenden am 17. Februar von 17 bis 20 Uhr in der Aula Turnhalle Neumatt.



Repair Café. Gegenstände, an denen nicht viel kaputt ist und die nach einfacher Reparatur wiederverwendet werden könnten, wandern täglich in den Abfall. Reparieren macht Spass und ist oft relativ einfach. Kommen Sie am **20. Februar ins Pfarrheim Heiliggeist am Burggässli 6** vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Die Türen sind von 10 bis

16 Uhr geöffnet. Reparieren lohnt sich!

Voranzeige: 29. Mai, 4. September, 23. Oktober.

Ludothek

Herzlichen Dank! sp. Das 40-Jahr-Jubiläum der Ludothek ist nun definitiv zu Ende. Hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht? Nein! Wir mussten zwar die eine oder andere Aktion verschieben oder sogar absagen. Trotzdem haben wir es geschafft, in jedem Monat ausser April, als die Ludo geschlossen war, etwas auf die Beine zu stellen. Unsere persönlichen Highlights waren die vielen ausgemalten Puzzleteile im Januar und der Postenlauf im November. Wir sind überwältigt, wie viele Kundinnen, Kunden und Kinder bei unseren Aktionen mitgemacht haben, und die vielen strahlenden Augen werden uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Unser Dank gilt nicht nur unserer Kundschaft, sondern auch den zahlreichen Belper Firmen, die uns finanziell, mit Give-Aways oder mit ihrer Schaufenstergestaltung für den Postenlauf unterstützt haben. So blicken wir mit 2 lachenden Augen auf unser Jubiläumsjahr zurück.

Übrigens: Ausgefüllte Postenlaufbögen, die noch nicht abgegeben wurden, dürfen Sie uns gerne noch vorbeibringen. Es hat noch ein paar wenige Belohnungen in unserer Jubi-Box.



Ludo offen oder zu? Im Dezember gab es einmal mehr Verwirrung über die Öffnungszeiten der Bibliotheken und somit auch der Ludotheken. Es wurde zuerst kommuniziert, dass Bibliotheken schliessen müssten. Ein paar Tage später war dann klar, dass wiederum nur die Lesesäle betroffen waren und der Ausleihbereich geöffnet bleiben durfte. Die Regeln werden wohl noch ein paar Mal ändern. Wir halten Sie auf unserer Website www.ludothek-belp.ch jederzeit auf dem Laufenden, ob die Ludothek normal geöffnet ist, ob wir einen Take-away-Betrieb anbieten, oder ob wir – was wir nicht hoffen – ganz geschlossen bleiben müssen. Unsere Newsletter-Abonnenten werden bei Änderungen so schnell wie möglich informiert. Falls Sie unseren Newsletter gerne erhalten möchten, schreiben Sie uns ein Mail auf info@ludothek-belp.ch

Ferien: Während der Sportwoche vom 6. bis 14. Februar macht das Ludo-Team Pause. Bitte beachten Sie, dass am Samstag, 6. Februar, die Ludothek bereits geschlossen ist.

Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 11 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr, Freitag 17 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 12 Uhr.

Spielgruppe Gwundernase



Weihnachten und Jahresabschluss. mv. Natürlich wurde vor Weihnachten noch einmal viel gebastelt und gewerkelt. Engel und Christbäume durften nicht fehlen und auch das Geschenk für die Eltern konnte endlich nach Hause gebracht werden.



Neues Jahr. Die Spielgruppenplätze sind für das aktuelle Schuljahr ausgebucht. Gerne nehmen wir bereits jetzt Anmeldungen für das kommende Spielgruppenjahr 2021/22 entgegen.



Weiterbildung. Ein wichtiges Thema bei uns ist auch immer wieder die Weiterbildung. Wir legen Wert darauf, dass sich unsere Spielgruppenleiterinnen weiterbilden

können. Bewegung und Ernährung sind bei Primano aktuelle Themen. Tipps daraus werden dann natürlich wo immer möglich in den Spielgruppenunterricht eingebunden.

Weitere Informationen. Mehr Informationen über uns auf unserer Webseite www.spielgruppegwundernase.ch



die Mobiliar

Manuel Stauffer ist neuer Generalagent. fl. Wechsel an der Spitze der Mobiliar Belp: Manuel Stauffer hat per 1. Oktober 2020 von Daniel Baumann die Leitung der Generalagentur übernommen.



Manuel Stauffer ist ein ausgewiesener Versicherungsprofi mit jahrelanger Führungserfahrung. Nach einer kaufmännischen Lehre kam er 2002 zur Mobiliar Willisau-Entlebuch. Dort übernahm er später die Leitung des Verkaufssupports und der Schadenabteilung. Vor 8 Jahren wechselte der heute 37-jährige zur Direktion nach Bern in die Unternehmensentwicklung. Ab 2015 leitete er das 50-köpfige Beratungsteam im Call-Service-Center Mobi24, bevor er am 1. Oktober als selbständiger Generalagent die Führung der Generalagentur Belp übernahm.

Daniel Baumann leitete die Mobiliar Belp seit 2016. In dieser Zeit konnte er den Bestand erfolgreich vergrössern. Er trat per Ende September 2020 als Generalagent zurück. Der 47-jährige widmet sich dem weiteren Ausbau seiner unternehmerischen Tätigkeiten in der Region Belp.

Die Mobiliar Belp ist eine von 79 Generalagenturen der Mobiliar. Sie sind eigenständige KMU, die in der lokalen Wirtschaft verankert sind und sich in der Region für Kul-

tur, Sport und nachhaltige Projekte engagieren. Die Mobiliar zeichnet sich durch ihre dezentrale Struktur aus – sowohl bei der Beratung als auch im Schadenfall. So werden 9 von 10 Schäden vor Ort durch die Generalagentur erledigt. Zudem werden für Arbeiten rund um die Schadenbehebung wo immer möglich das lokale Gewerbe berücksichtigt.

Die Generalagentur Belp. Die Generalagentur Belp weist ein Prämienvolumen von knapp 50 Millionen Franken auf. Das Team von 40 Mitarbeitenden – darunter 6 Lernende – ist für mehr als 24 000 Kundinnen und Kunden verantwortlich. Dank dem anhaltenden Erfolg der Mobiliar fließen 2020/2021 2 Millionen Franken in Form einer Prämienreduktion direkt an die Versicherten in der Region zurück. Die Mobiliar Belp hat Standorte in Belp, Münsingen und Wattenwil.

Die Gruppe Mobiliar. Jeder 3. Haushalt und jedes 3. Unternehmen in der Schweiz ist bei der Mobiliar versichert. Sie beschäftigt in den Heimmärkten Schweiz und Fürstentum Liechtenstein rund 5700 Mitarbeitende und bietet 341 Ausbildungsplätze an. 1826 als Genossenschaft gegründet, ist die Mobiliar die älteste private Versicherungsgesellschaft der Schweiz. Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Mobiliar Genossenschaft stellt bis heute sicher, dass die genossenschaftliche Ausrichtung der Gruppe gewahrt bleibt.



Unser Team verjüngt und erweitert sich. rl. Ab Januar sind wir 9 Frauen mit unterschiedlichen Angeboten für Sie da! Bereits seit November bzw. Dezember sind **Lilian**



Reber und Pia Zürcher-Böni Mitglieder unseres Teams. Zusammen mit **Maria Schüpbach** teilen sie sich einen Raum für Kinesiologie. Die 3 Frauen sind Kolleginnen aus der Kinesiologieausbildung IKBS in Biel. Sie schliessen ihre Ausbildung noch in diesem Monat ab. Mit Begeisterung



bieten sie Kinesiologiesitzungen für Jung und Alt an.



Corinne Brönnimann aus Belp hat ihre Ausbildung zur KomplementärTherapeutin mit Branchenzertifikat Oda KT, Methode Craniosacral-Therapie, im November 2020 abgeschlossen und bietet ihre Therapie neu in unserer Praxis an. Neu bietet **Andrea Perez** jeweils am Donnerstag Yoga-Kurse, Aroma-Beratungen und Aroma-Massagen sowie intuitives Coaching an. **Corinne Ariane Pfister**, KomplementärTherapeutin mit Branchenzertifikat Oda KT, Methode Kinesiologie, hat 2020 an der Fachschule APAMED abgeschlossen und ist neu jeweils freitags für Sie und die ganze Familie da. Sie bietet kinesiologische Behandlungen, Systemische Beratung und Lernförderung bei Schul-schwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten an.



Wir heissen die neuen Therapeutinnen herzlich willkommen und empfehlen sie wärmstens! **Die Kontaktdaten finden Sie** unter: www.therapie-belp.ch/

Wir verabschieden **Beatrice Pauli**, Aromatherapeutin Sfa, die sich in Palliative-Care-Beratung weitergebildet hat. Sie folgt damit ihrem Herzenswunsch und bietet ihre Beratungen und Massagen am neuen Standort an der Sägemattstrasse in Belp an. Wir wünschen ihr Erfolg und alles Gute!

Notariat Erlich & Müller

Übernahme des Notariats Erlich durch Patrick Müller.



pm. Sehr geehrte Damen und Herren. Mit grosser Freude dürfen wir Ihnen verkünden, dass das seit bald 40 Jahren in Belp ansässige Notariat Erlich per 1. Januar von Patrick Müller als neuem Inhaber übernommen worden ist und unter der Firma Nota-

riat Erlich & Müller fortgeführt wird. Notar Patrick Müller ist in Belp aufgewachsen und hier auch in diversen Vereinen und politischen Kommissionen aktiv. Er wird damit die Belper Tradition im Notariat Erlich fortsetzen. Notar Michael Erlich wird weiterhin als Konsulent und praktizierender Notar für Sie zur Verfügung stehen.



Es würde uns sehr freuen, wenn wir Sie bei Ihren rechtlichen und notariellen Anliegen unterstützen dürften, und stehen bei Fragen gerne unter 031 819 55 51 zur Verfügung. Alternativ können Sie auch unsere Website unter www.erlich.ch für weitere Information abrufen. Unser Notariat befindet sich an der Belpbergstrasse 1.

Chrigus Kleintransporte & Räumungen

Kleintransporte, Kleinumzüge, Transporte, Möbel-taxi, Warentaxi, Räumungen, Entsorgungen. sh. Wollen Sie wieder einmal Ihren Keller, Estrich, Haus oder Ihre



Wohnung räumen? Oder suchen Sie einen Transporter, der Ihre Möbelstücke sicher von A nach B befördert? Chrigus Kleintransporte mit Geschäftssitz in Belp nimmt Ihnen diese Aufgaben gerne ab.

Wir transportieren und räumen günstig, speditiv, zuverlässig und professionell in den Regionen Belp, Gürbe- und Aaretal, Thun, Spiez, Interlaken, Biel und Solothurn.

Bei Fragen: 076 760 83 74 oder chrigu_contreras@hotmail.com

Abonnieren Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/chrigus_kleintransporte/

Und ausserdem ...



Wir verwöhnen Sie auch während der Corona-Zeit. es. Sie haben keine Zeit, um sich eine Mahlzeit zu kochen, weil die bemessene Mittagszeit zu kurz ist, um sich etwas Gesundes zu kochen? Sie kommen am Abend müde von der Arbeit nach Hause? Oder Sie möchten sich mal verwöhnen lassen? **Dann ist unser Online-Bestellsystem** mit der Restaurant-Sternen-App oder über www.restaurantsternenschneit.ch genau das Richtige für Sie.



Das Angebot besteht am Mittag und am Abend. Geliefert wird von Dienstag bis Sonntag. Über die App oder

www.restaurantsternenschneit.ch / «Menü & Bestellen» können Sie gemütlich Ihr Essen bestellen. Sie können auswählen, ob Sie das Essen abholen kommen (10 % Reduktion auf den Preis) oder ob wir Ihnen die Mahlzeit nach Hause liefern sollen. Auf der Homepage www.restaurantsternenschneit.ch finden Sie nebst der Menükarte, dem Mindestbestellwert auch alle Lieferbedingungen.

Wir freuen uns, Sie verwöhnen zu dürfen. Restaurant Sternen, Bernstrasse 31, 3088 Oberbütschel, 031 809 03 53, www.restaurantsternenschneit.ch

viamia

Kostenlose berufliche Standortbestimmung und Beratung für über 40-Jährige. mtg. Der Erhalt und die Verbesserung der Chancen älterer Erwerbstätiger auf dem Arbeitsmarkt sind in jüngerer Zeit vermehrt ins Bewusstsein von Politik und Medien gelangt. Ab sofort profitieren über 40-Jährige von «viamia», einer kostenlosen Standortbestimmung mit anschliessender Berufs- und Lauf-

bahnberatung bei den kantonalen BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren. «viamia» ist eine Initiative des Bundes in Zusammenarbeit mit den Kantonen. Ziel ist, die Position älterer Erwerbstätiger im Arbeitsmarkt zu stärken, damit sie mit der Dynamik der raschen Entwicklung Schritt halten können. Als 1 von 11 Pilotkantonen kann der Kanton Bern seinen Einwohner/-innen die Leistung bereits ab 2021 zur Verfügung stellen. Ab 2022 sind alle Kantone eingeladen, «viamia» anzubieten.

Anspruch auf das Angebot «viamia» haben im Kanton Bern wohnhafte Personen über 40 Jahre, sofern sie keine vergleichbare Dienstleistung im Auftrag einer anderen öffentlichen Institution, zum Beispiel den RAV, nutzen. Interessierte Personen melden sich bei den BIZ Kanton Bern an. Gemeinsam mit einer Beratungsperson analysieren sie ihre berufliche Situation, die Erfordernisse des Arbeitsmarkts und ihre persönlichen Ressourcen in einem genau definierten Prozess. An dessen Ende wird ein Handlungsplan erarbeitet, wie sich die Arbeitsmarktchancen erhalten bzw. verbessern lassen.

Unter www.be.ch/biz-viamia sind die Anmeldung und die einzelnen Schritte der Beratung genau beschrieben. Nähere Erklärungen finden Sie auch unter <https://viamia.ch/de>

Belp im Rückspiegel

Tanz im «Kreuz». ul. In Belp geboren, aufgewachsen und immer noch da, gehen mir als Rentner viele Gedanken durch den Kopf wie z. B.: «Wie war das früher?» Diese Rubrik soll nicht wertend oder gar belehrend sein, sondern vielmehr aufzeigen, dass einiges früher einfach anders war!

Das alte Restaurant Kreuz wurde Mitte der 80er-Jahre abgerissen und musste dem heute gemeindeeigenen Dorfzentrum weichen. Der ehemalige Kreuzsaal, der während Jahrzehnten der Belper Bevölkerung für unzählige Veranstaltungen diente, bleibt jedoch bis heute bei vielen in bester Erinnerung. Jeder Verein nutzte ihn für bunte Unterhaltungsabende und auch die Wirtsleute selber veranstalteten immer wieder Tanzanlässe, natürlich nicht zuletzt auch zur Optimierung ihres Umsatzes. Unvergessen, insbesondere bei den damals jüngeren Gästen mit knappem Budget, bleibt der Rosé d'Anjou, ein süsslicher Rosé-Wein, bei dem die Kopfschmerzen für den Folgetag bereits vorprogrammiert waren. Die Flasche gabs für ganze 5 Franken und die 13. (!) in Folge war dann auch mal gratis. Je nach Grösse der mittrinkenden Gesellschaft könnte es natürlich auch die Alkoholmenge gewesen sein, die das nachträgliche Unwohlsein hervorgerufen hat. Zudem wurden selbstverständlich auch bessere und erträglichere Genussmittel angeboten. Über Generationen hin blieb das «Kreuz» der Treffpunkt schlechthin. Ab den frühen 60er-Jahren existierte mit der weitherum bekannten Riverside Band (das Bild stammt von 1970) quasi ein eigenes Hausorchester, das vorwiegend aus Belper Musikern bestand und gegen 30 Jahre aktiv blieb.



Der Verfasser selber spielte im Lehrlingsalter während 2 Jahren mit und verdiente sich so einen Zustupf zum damals doch eher kargen «Stiften»-Lohn. Die Abende waren hart, denn die Spielzeit begann bereits um 20 Uhr und dauerte bis frühmorgens um 3 Uhr. Und das ohne grosse Pausen, bis auf eine, jeweils kurz vor Mitternacht. Diese wurde genutzt, um etwas zu essen. Da der Saal sowie die Gaststube meist proppenvoll waren, musste die Band in der Küche versorgt werden. Nun ja, das war vielleicht manchmal auch besser so, denn junge Musiker hatten damals oft viel Unsinn im Kopf und benahmen sich nicht immer salonfähig. Frisch gestärkt ging im Tanzsaal danach wieder die Post ab und bei Tango, Rumba, Rock'n'Roll, Marsch und Walzer wurde «geschwoft», was das Zeug hielt. So lernten sich viele junge Leute aus Belp und Umgebung im «Kreuz» kennen, kamen sich näher und blieben zum Teil sogar ein Leben lang zusammen.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Kanton Bern: Aus 14 wird 1. ms. Mit der Neukonstituierung zu einer einzigen kantonalen Stiftung und der Integration der bisherigen regionalen und lokalen Trägerschaften wird mit Pro Senectute Kanton Bern eine neue, schlagkräftige und zukunftsfähige Struktur geschaffen.

Mit dem Inkrafttreten der kantonalen Stiftung Pro Senectute Kanton Bern auf den 1. Januar 2021 erhält Pro Senectute im Kanton Bern ein neues juristisches Kleid. Mit der Zusammenführung der vier regionalen, juristisch eigenständigen Pro-Senectute-Organisationen Berner Oberland, Biel/Bienne-Seeland, Emmental-Oberaargau und Region Bern sowie Pro Senectute Kanton Bern werden die Abläufe vereinfacht und Kosten eingespart. Die bisherigen 8 regionalen Trägervereine und Sektionen wurden in 8 Fördervereine von Pro Senectute Kanton Bern umfirmiert. Diese werden künftig einen sehr wichtigen Beitrag zur Verankerung von Pro Senectute in den verschiedenen

Regionen des Kantons Bern leisten – getreu dem Stiftungsmotto «Gemeinsam stärker».

Alle Regionen unter einem Dach. Die neue kantonale Stiftung wird vom Stiftungsrat unter der Leitung von Bernhard Antener als Präsident, Alois Liechti (Vizepräsident), Thomas Biedermann (Stiftungsrat Pro Senectute Schweiz), Annegret Hebeisen (Vertretung Politik), Peter Eugster (Vertretung Region Biel/Bienne-Seeland), Martin Kolb (Vertretung Region Emmental-Oberaargau), Peter Pfister (Vertretung Berner Oberland) und Peter Vondal (Vertretung Region Bern) geführt.

117 Mitarbeitende und 2000 Freiwillige. Die Organisation ist neu in die Fachbereiche Sozialberatung und Gemeinwesenarbeit, Bildung und Sport, Services und Freiwillige, Gesundheitsförderung und Zentrale Dienste gegliedert. Der Geschäftsleitung steht Marcel Schenk vor. «Diese Gliederung soll dazu beitragen, dass Dienstleistungen für ältere Menschen im Kanton Bern einheitlich in hoher Qualität und zu gleichen Konditionen angeboten werden können», sagt der neue Stiftungsratspräsident Bernhard Antener. Diese Dienstleistungen werden weiterhin von allen bestehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erbracht, die ihr Fachwissen auch in die neue kantonale Organisation einbringen werden. «Damit lösen wir ein Versprechen ein, das wir zu Beginn der Reorganisation abgaben», so Antener. Die Fachbereiche von Pro Senectute Kanton Bern werden auch in Zukunft von rund 2000 freiwilligen Kurs- und Sportleitenden unterstützt.

Neue Wege für die Altersheime. Die 7 Altersheime, die bislang unter der Trägerschaft der Pro-Senectute-Sektionen Burgdorf, Frutigen, Interlaken und Niedersimmental standen, werden per 1. Januar 2021 verselbständigt und von Trägervereinen als gemeinnützige Aktiengesellschaften geführt. Mit der Verselbständigung geht Pro Senectute Kanton Bern mit der Zeit und vereinfacht die Zuständigkeiten.

«All diese Veränderungen finden hinter den Kulissen statt, stellen die Weichen für die Zukunft und tangieren die Angebote für die Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörigen nicht», präzisiert Bernhard Antener und ergänzt: «Wir freuen uns, weiterhin mit all unseren Dienstleistungen in den bestehenden Beratungsstellen im ganzen Kanton präsent zu sein.»

Trotz Corona

Aktiv bleiben – mit Schutzmassnahmen. Die Corona-bedingten Einschränkungen treffen viele ältere Menschen hart. Der Wegfall zahlreicher Aktivitäten nimmt ihnen wichtige soziale, geistige und körperliche Anregungen. Zusammen mit der dunklen Winterzeit belastet dies die Gesundheit. Mit einer gemeinsamen Initiative unterstützen 5 Organisationen ältere Menschen dabei, aktiv zu bleiben – unter Einhaltung der Schutzmassnahmen.

Viele ältere Menschen haben sich vor Corona in Vereinen, in Kirchgemeinden oder in der Kultur engagiert. Sie haben an sozialen Anlässen teilgenommen, Kulturveranstaltungen,

Altersnachmittage, Mittagstische oder Fitnessangebote besucht. Dadurch waren sie Teil der Gesellschaft, die Tätigkeiten gaben dem Alltag Sinn und Struktur.

Aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen sind viele dieser Aktivitäten unmöglich, soziale Kontakte und geistige Herausforderungen reduzieren sich auf ein Minimum. «Wer rastet, der rostet» – besonders im Alter birgt Inaktivität Risiken. Geistige und körperliche Fähigkeiten gehen verloren, die Gefahr von Stürzen und gesundheitlichen Beeinträchtigungen nimmt zu, fehlende Kontakte schlagen auf die Stimmung. Die Folgen sind persönliches Leid, Mehrbelastung des Gesundheitswesens und erhöhte Kosten für die Gesellschaft.

Mit einer gemeinsamen Initiative (siehe beiliegenden Flyer) setzen Pro Senectute Kanton Bern, das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Bern, die reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, die katholische Kirche Region Bern und Pro Senior ein Zeichen. Wir ermuntern ältere Menschen, aktiv zu bleiben, im Haus und ausserhalb – unter Einhaltung der Schutzmassnahmen.

Möglichkeiten gibt es viele: Wer kann, soll beispielsweise mit der Nachbarin, dem Nachbarn ein Spaziertandem bilden oder sich mit Gleichgesinnten zu einer kleinen Spaziergruppe zusammenschliessen und von zu Hause aus losmarschieren. Regelmässige Bewegung an der frischen Luft bringt den Kreislauf in Schwung, erhält die Mobilität und tut der Psyche gut. Damit Gespräche beim Spaziergang nicht zur Gefahr werden, braucht es allerdings Abstand und Masken, auf den gemeinsamen Kaffee sollte

verzichtet werden. Wer lieber zu Hause aktiv ist, kann beispielsweise eine Sprache erlernen. Oder Musik hören, mitsingen und sich dazu bewegen. Wer gerne kreativ ist, kann Karten gestalten, Gedichte schreiben oder Rezepte ausprobieren.



Bild: vecteezy.com

Vieles kann lustvoll sein und geistig, sozial und körperlich anregen. Die beteiligten Gesundheitsorganisationen unterstützen ältere Menschen deshalb mit Anregungen, bei Fragen und Anliegen (siehe beiliegenden Flyer für Kontaktangaben). Informationen und Tipps sind auch unter <https://be.prosenectute.ch/de/coronavirus/gesundheit.html> zu finden.

Diese Initiative wird unterstützt von der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern und ideell vom Spitex Verband Kanton Bern.

Schätze im Naturpark

Das Gurnigelgebiet: Heimat seltener Wildtiere. rg. Das Gurnigelgebiet ist dank seinen ausgedehnten Wäldern, den grossen Lichtungen, der Moorlandschaft und den Felsen ein sehr wertvoller Lebensraum. Verschiedenste Tierarten haben hier ihr Zuhause gefunden: Alpenschneehühner, Schneehasen, Gämsen, Hirsche, Luchse und auch das seltene und störungsempfindliche Birkhuhn.



Das Birkhuhn führt in den tiefen Wäldern ein sehr verborgenes Leben. Im Winter gräbt es sich eine Schneehöhle, verschliesst diese hinter sich und harrt dort – gut isoliert durch den Schnee – den ganzen Winter aus. Nur zweimal pro Tag kommt es kurz aus der Höhle heraus und sucht sich Nahrung. Ganz wichtig ist, dass Wintersportler die

Birkhühner nicht aufscheuchen: Bei Gefahr fliegen sie aus den Höhlen und verbringen Stunden auf dem sicheren Baum. Aber dort sind sie der Kälte ausgesetzt und verlieren überlebenswichtige Energie.

Zum Schutz der störungsanfälligen Wildtiere hat das Jagdinspektorat im Gurnigelgebiet verschiedene Wildschutzgebiete definiert, welche im Winter nur auf den gekennzeichneten Wegen begangen werden dürfen. www.wildruhezonen.ch (QR-Code)

Im Frühling treffen sich die Birkhähne in ihrer Balzarena: eine etwas erhöhte Lichtung. Während Tagen tanzen und



gurren die Hähne in den frühen Morgenstunden und versuchen die Weibchen, die auf den Baumspitzen das Spektakel mitverfolgen, zu beeindrucken. Ganz wichtig ist, dass dieses Ritual nicht durch unsere Neugierde gestört wird. Bleiben wir auf dem Wanderweg, können sich die Tiere an unsere Präsenz gewöhnen. Werden die Wanderwege jedoch verlassen, fühlen sich die Tiere gestört und verschwinden. Das gefährdet die Fortpflanzung und somit den Fortbestand der Tierart.

Mit einfachen Verhaltensregeln können wir die faszinierenden Wildtiere schützen, damit sie sich weiterhin in den schönen Wäldern im Gurnigelgebiet zuhause fühlen.



Unser Hausberg: Im Herbst 2020 zeigte sich der Belpberg oft als Insel über dem Nebelmeer.

Unser Dorf zur Coronavirus-Zeit

Die Bildserie von Fritz Sahli entstand während der 1. Corona-Welle am Samstag, 28. März 2020, um 10.30 Uhr.



Auf dem Dorfplatz: An diesem Samstagmorgen lud hier nur der Gemüsestand der Familie Tanner zum Einkaufen ein. Die Kundinnen und Kunden verhielten sich – Abstand haltend – sehr diszipliniert.



Fast menschenleere **Bahnhofstrasse** und auf der **Dorfstrasse** (unten) hielt sich sogar nur eine Person auf!





Aus dem Gemeinderat

Zuteilung der Departemente. abr. Der neu gewählte Belper Gemeinderat hat die Departemente für die Legislatur 2021 bis 2024 verteilt. 4 Gemeinderäte setzen auf Kontinuität und behalten ihre Departemente. Johann Walther übernimmt in der nächsten Legislatur die Finanzen. Die neuen Gemeinderätinnen übernehmen die Departemente Sicherheit und Soziales. Das Vizepräsidium übernimmt wie bisher Stefan Neuenschwander. Benjamin Marti wurde bereits im August 2020 durch den Gemeinderat in stiller Wahl bestätigt.



Benjamin Marti, SVP
Planung und Umwelt



Stefan Neuenschwander, SP
Liegenschaften, Freizeit und Sport



Johann Walther, SVP
Finanzen



Jean-Michel With, SVP
Bau



Adrian Kubli, SP
Bildung und Kultur



Kristin Arnold Zehnder, SP
Sicherheit



Cornelia Baumgartner, GLP
Soziales

Der Gemeinderat dankt den auf Ende Dezember 2020 ausgetretenen Gemeinderatsmitgliedern Susanne Grimm-Arnold und Michael Brönnimann für ihre engagierte und verdiente Arbeit in den letzten Jahren.

Behörden- und Verwaltungsreform. bm. Die Gemeinde investiert in die Organisation seiner Verwaltung und in die Mitarbeitenden. Sie bezweckt damit bessere Dienstleistungen für die Bevölkerung und will

in Zeiten akuten Fachkräftemangels eine attraktive Arbeitgeberin sein.

Im Sommer 2018 hat der Gemeinderat das Projekt «Behörden- und Verwaltungsreform» in Angriff genommen. Ein Jahr später ist zu einer Anzahl Grundsatzfragen eine Online-Befragung durchgeführt worden. Aufgrund der Ergebnisse ist der Teil «Behördenreform» sistiert worden. Die BZ schrieb dazu: «Aus der Reform wird ein Reförmchen.» Der Gemeinderat ist der Meinung, dass sich das Resultat des Reförmchens sehen lässt.



Beat Gasser

Neu wurde eine Abteilung Sicherheit geschaffen mit Beat Gasser als neuem Abteilungsleiter. Der Gemeinderat erkennt es als Gewinn, wenn es für die Belange der Sicherheit einen Ansprechpartner gibt.

Die Abteilung Bau wird zur Abteilung Planung und Infrastruktur. Darin integriert ist neben der Planung, dem Hoch- und Tiefbau neu auch der Bereich Liegenschaften



Göri Clavuot

inkl. der Hauswarte. Bisher waren die Liegenschaften Teil der Abteilung Finanzen, was inhaltlich artfremd war. Der bisherige Bereichsleiter, Erich Höniger, war mit der Bewirtschaftung und dem Unterhalt der Liegenschaften mehr als ausgelastet. Der Gemeinderat hat mit dem Ziel eines echten Liegenschafts-Managements eine neue Leitungsstelle bewilligt. Die Stelle konnte in der Person von Zaklina Mitkova wie gewünscht besetzt werden.

Aus der Abteilung Bildung und Kultur wird die Abteilung Familie und Bildung. Nun haben Familien für ihre Belange einen Ansprechpartner. Von der frühen Förderung über die Volksschule zur offenen Kinder- und Jugendarbeit ist organisatorisch neu alles unter einem Dach.

Die Abteilung Soziales wird ergänzt um das Thema der Generationen. Der Gemeinderat will diesem Thema ein ganz anderes Gewicht geben. Der gesellschaftliche Wandel macht dies nötig, und der Bedarf zeigt sich in der aktuellen Lage deutlich. Die Verschiebung der Aufgaben hat ermöglicht, dass neu personelle Ressourcen vorhanden sind, um die Rolle der Gemeinde im Zusammenleben unserer Gesellschaft dauerhaft wahrzunehmen. Ebenfalls integriert ist die Kultur.

Teil der Reform ist auch die Schaffung einer spezialisierten Fachstelle für Personal und Kommunikation. Bisher hat es sich die Gemeinde geleistet, bei einem Personalbestand von 90 Personen keine HR-Fachperson in ihren Reihen zu haben. Die Mitarbeitenden wie auch die Führungspersonen profitieren nun seit Oktober 2020 von den Diensten von Angela Brönnimann, einer Belperin, die erfahrene HR-Spezialistin ist und überdies in der Kommuni-



Michel Weber



Martin Schlappbach



Angela Brönnimann

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Liebe Belperinnen und Belper. Am Weihnachtstag 2020 ist Hans-Ruedi Haenni 86-jährig verstorben. Während 60 Jahren waren Vreni und Hans-Ruedi Haenni ein Ehepaar. Mit der Heirat sind die beiden nach Belp gezogen. Hans-Ruedi arbeitete als Sekundarlehrer, daneben war er ein begabter und geschätzter Vereinsmensch und überhaupt ein Dorforiginal. Vielen war Hans-Ruedi als Lokalhistoriker bekannt. Unglaublich, wie viele schöne Details er an den alten Häusern unseres Dorfes gesehen hat. Und er hat diese Details zu wunderbaren Geschichten verwoben. Die Geschichten sind auf unzähligen Dorfrundgängen in kurzweiliger Weise erzählt und glücklicherweise auf einer spannenden und vergriffenen DVD mit dem Titel «Was Belps alte Häuser erzählen» lebendig gehalten worden.



Beim Nachdenken über meine Begegnungen mit Hans-Ruedi Haenni fällt mir auf, dass ich ihn nie habe klagen hören über die Veränderungen des Dorfbilds. Wo andere bis heute ihre Empörung äussern über den Abriss der «Salzbütli», des Zehnder-Bauernhauses an der Dorfstrasse, so war von Hans-Ruedi zu hören, dass das einzig Beständige die Veränderung sei. Er, der die alten Häuser so genau erforschte, hat gemerkt, dass auch diese immer wieder Veränderungen erfahren haben. Hätten sie es nicht, so wären sie heute nicht mehr da. So gesehen, hat er das bekannte Sprichwort «Wer will, dass die Dinge bleiben, wie sie sind, will nicht, dass sie bleiben» verinnerlicht und in seine Passion, die alten Häuser Belps, integriert.

Die Gemeinde ist Hans-Ruedi Haenni sehr dankbar für sein grosses Wirken in unserem Dorf und für seine Bevölkerung. Seine freudige Ausstrahlung wirkte ansteckend, und wir vergessen ihn auch deshalb nicht. Der Dank geht auch an seine Frau Vreni. Ihr wünschen wir herzlich viel Kraft in dieser für sie doppelt schwierigen Zeit.

Benjamin Marti

kation über eine «Fitness» verfügt, die für die Bevölkerung gewinnbringend eingesetzt werden kann.

Das neue Organigramm ist auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Baut der Gemeinderat den Stellenetat der Verwaltung also kontinuierlich aus? Nein, denn das bisherige «Präsidiale» wird abgespeckt und direkt vom Gemeindepräsidenten geführt. Mit Ausnahme der neu geschaffenen Leitungsstelle Liegenschaften und unter Berücksichtigung anstehender Pensionierungen bleibt der Etat der steuerfinanzierten Stellen vor und nach der Reform gleich.

Gemeinsam gegen Kopfläuse



Helferinnen und Helfer für Lausuntersuchungen gesucht. aw. Möchten Sie zukünftig gerne am Puls der Schule mitarbeiten und zum Team der Laushelfenden an den Schulen Belp gehören?

Die Reihuntersuchungen zur Lausbekämpfung an der Volksschule Belp sind wichtig und bewähren sich. So konnte die Zahl an «Feuerührungen» wegen Kopfläusen in den Klassen und einzelnen Schulen deutlich reduziert werden.

Damit diese Untersuchungen weiterhin erfolgreich durchgeführt werden können und sich der zeitliche Aufwand pro Schulhaus für alle Helfenden im Rahmen hält, suchen wir für die kommenden Untersuchungen dringend weitere 6 bis 8 Mitarbeitende.

Wer sich bei der Läuseprävention engagieren möchte, besucht vorher die entsprechende Schulung zur Läusefachperson.

Dieser Weiterbildungshalbtage findet wie folgt statt:
Freitag, 12. März, 8.15 bis 11.40 Uhr, im Schulhaus Mühlematt, im Medienzimmer im Parterre, Thalgutstrasse 3

Nach dieser kostenlosen Weiterbildung können die geschulten Läusefachpersonen jährlich an 2 bis 4 Einsätzen pro Schuljahr (jeweils am Dienstag- und/oder Donnerstagvormittag für ungefähr 4 Stunden) im Rahmen der Untersuchungen in den Schulhäusern der Schulen mitarbeiten.

Für diese Mitarbeit wird seitens Gemeinde eine Entschädigung von 20 Franken pro Stunde entrichtet.

Die nächsten Untersuchungen für das laufende Schuljahr 2020/21 finden statt am **Dienstag, 27. April (Schulhäuser Mühlematt und Belpberg)**, sowie am **Donnerstag, 29. April (Schulhäuser Dorf und Neumatt)**.

Die Daten für die Lausuntersuchungen 2021/22 werden nach den Frühlingsferien 2021 kommuniziert.

Die Läusefachpersonen werden jeweils schriftlich über die Einsätze orientiert. Es wird erwartet, dass geschulte Personen während mindestens zwei Schuljahren (4x) an den Lausuntersuchungen teilnehmen können.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bewerben Sie sich jetzt um einen Ausbildungsplatz zur Läusefachperson und

melden sich bitte per Mail bis spätestens 31. Januar beim Schulsekretariat Belp an (schulsekretariat@belp.ch). Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe.

Rettungsdienste schneller vor Ort



Erfolgreicher Pilotversuch. Im Januar 2020 starteten die Sanitätspolizei von Schutz und Rettung Bern und der Rettungsdienst der Insel Gruppe einen Pilotversuch mit einem gemeinsamen Warteraum im Belper Feuerwehrmagazin. Das Konzept ist ein Erfolg.

Gemäss den Richtlinien der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern muss in 80 Prozent aller Einsätze innerhalb von 30 Minuten ein Rettungsdienst vor Ort sein. Die Anforderungen gelten für Primäreinsätze mit höchster Dringlichkeit. Also für Einsätze, bei denen bei einer Patientin oder einem Patienten eine Beeinträchtigung der Vitalfunktionen (Atmung, Kreislauf, Bewusstsein) vermutet wird. Trotzdem wiesen einzelne Gemeinden in der Region Belp bisher längere Hilfsfristen auf. Dies insbesondere bei schwierigen Witterungsverhältnissen und Verkehrssituationen. Um eine noch bessere Versorgung zu ermöglichen, starteten die beiden Rettungsdienste vor einem Jahr einen Pilotversuch. Schon nach kurzer Zeit war ersichtlich, dass ab dem gewählten Standort im Magazin der Feuerwehr Regio Belp die Hilfsfristen stark verkürzt werden konnten. Die Auswertung nach den ersten 100 Tagen und über 250 Einsätzen zeigte, dass die Hilfsfristen durchschnittlich um 3,5 Minuten pro Einsatz verkürzt werden konnten. Die Auswertung über die ganze Pilotphase bestätigte die 1. Erfolge.

Definitive Einführung ab 21. Januar 2021. Die Leiter der beiden Rettungsdienste sind sich einig, dass der gemeinsame Warteraum weiterhin betrieben werden soll. Matthias Volken, Leiter Rettungsdienst der Insel Gruppe, sagt: «Die sehr gute Zusammenarbeit der beiden Rettungsdienste, der Feuerwehr Regio Belp und der Gemeinde Belp, hat sich für die Patientinnen und Patienten, die auf dringende Hilfe angewiesen sind, sehr bewährt. Wir wollen an

der hohen Qualität der Einsätze und den verkürzten Einsatzzeiten festhalten.»

Gemeindepräsident Benjamin Marti und Feuerwehrkommandant Erich Hefermehl zeigen sich ebenfalls sehr zufrieden: «Wir freuen uns, dass der Warteraum der beiden Rettungsdienste erhalten bleibt. Für die Bevölkerung der Gemeinde Belp und der gesamten Region ist es ein grosser Gewinn, zu wissen, dass in einem medizinischen Notfall schnell Hilfe vor Ort ist.»

An der Rubigenstrasse 29 sind ab dem 21. Januar je eine Ambulanz der Sanitätspolizei von Schutz und Rettung Bern (Montag bis Sonntag) und des Rettungsdienstes der Insel Gruppe AG (Montag bis Freitag) stationiert.

COVID-19-Impfkampagne



Informationsmaterial für Personen ohne Internetzugang. Seit dem 11. Januar können sich Personen im Kanton Bern gegen Covid-19 impfen lassen. Die kantonale Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) veröffentlicht

unter www.be.ch/corona-impfung laufend die neuesten Angaben zu Impfmöglichkeiten und Anmeldungen.

Personen, welche über keinen Internetzugang verfügen, können das allgemeine Informationsmaterial bei der Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste, Gartenstrasse 2 in Belp, bestellen (031 818 22 22).

Für Impffragen aus der Bevölkerung: Infoline des Kantons Bern zur **COVID-19-Impfung, 058 377 88 92** (täglich 6 bis 23 Uhr), oder normale Hotline Corona Kanton Bern, 031 636 87 87 (täglich 8 bis 20 Uhr).

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Jolanda Bachmann, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

Lagerleiter/Lagerleiterin Ferienkolonie

Gesucht sind Sie. dk. Seit Jahren erfreut sich die Ferienkolonie unserer Gemeinde einer grossen Beliebtheit bei Kindern und Familien. Oft hatten wir mehr Anmeldungen

als zu vergebende Plätze. Wir möchten das Angebot im Hinblick auf die diesjährigen 6-wöchigen Sommerferien ausbauen und eine 2. Ferienkolonie für die Kinder anbieten.

Deshalb suchen wir Belperinnen und Belper, die Erfahrung in der Arbeit mit Kindern oder einfach Interesse haben, in einem Lagerleitungsteam mitzuwirken. Die Schülerinnen und Schüler würden sich über ein «cooles Team» für die Durchführung der Ferienkolonie (5./6. Klassen) riesig freuen.

Die Leitungsteams verfügen über einen grossen Gestaltungsspielraum. Sie planen das Programm selber, wobei Ferien- und Freizeitaktivitäten im Vordergrund stehen sollen. Auch suchen sie eine geeignete Unterkunft. Die Schulleitung hilft bei Bedarf beim Suchen mit und bietet Unterstützung an.

Die Tätigkeit in der Ferienkolonie wird wie folgt entschädigt: Hauptleitung: 400 Franken, weitere Leiter und Leiterinnen: 240 Franken pro Person und Woche, Küchentätigkeit: 600 Franken pauschal, allfällige Spesen sind der Lagerrechnung zu belasten.

Die Abteilungsleitung und die Schulleitungen bitten Sie, über ein Engagement nachzudenken. Die Ferienkolonie ist für die Lagerleitenden auch immer ein bereicherndes Erlebnis. Der zuständige Schulleiter, Daniel Kast, Neumattstrasse 33, Belp, 031 810 02 30, daniel.kast@schulbelp.ch, beantwortet gerne allfällige Fragen und nimmt Meldungen von interessierten Personen entgegen.

Michel Weber, Leiter Abteilung Bildung

Daniel Kast, Delegierter Schulleiter Ferienkolonie

Ortsmuseum

In Dankbarkeit. sj. Tieftraurig hinterliess uns die Nachricht vom Tod unseres Doyens Hans-Ruedi Haenni (1934 bis 2020) in der Zeit zwischen den Jahren. Die Traurigkeit geht Hand in Hand mit der Dankbarkeit für die vielen gemeinsamen Momente, für die Weitergabe seines Wissens über die Ortsgeschichte von Belp und für die Leidenschaft, mit der er sich jahrzehntelang für die Geschichtsvermittlung und das Ortsmuseum eingesetzt hat.



In Salvenach bei Murten geboren, fand Hans-Ruedi Haenni 1960 seinen Weg als Sekundarschullehrer nach Belp. Bis 1984 unterrichtete er hier im Landschulheim Oberried, danach am Humboldtianum in Bern und schliesslich in Toffen. Seine Interessen und sein Engagement reichten weit über die Schulstube hinaus und hinein ins aktive Dorfleben. Manch eine Spur und viele Erinnerungen bleiben von ihm und an ihn zurück.



Mit Schalk und Humor. Als Gründungsmitglied der damaligen «Spezialkommission Ortsmuseum» prägte er das 1994 im Chefiturm eröffnete Ortsmuseum von Anfang an mit und wurde mehr und mehr zum Dorfhistoriker. Zahlreiche Ausstellungen, aber vor allem seine Führungen und Dorfrundgänge bleiben unvergessen. Trockene Faktenvermittlung war dabei nicht sein Ding. Mitunter fast schon performativ verstand es Hans-Ruedi, Geschichte mit Geschichten zu verbinden, historisch Verbrieftes mit Anekdoten anzureichern und damit Interesse und Begeisterung zu wecken. Für sein Engagement erhielt

Hans-Ruedi Haenni 2007 den Prix Belp.

Leitsätze. «Nur wer weiss, was war, versteht, was ist», gehörte zu Hans-Ruedis Leitsätzen. Sein Feuer für die Geschichtsvermittlung gründet darin ebenso, wie im Bewusstsein, dass uns alle der Wandel ständig begleitet. Immer wieder hörte man von ihm den Ausspruch des griechischen Philosophen Heraklit: «Die einzige Konstante ist die Veränderung.» Daraus ergab sich auch seine Neugier und Offenheit für Neues. Als es ihm altershalber nicht mehr möglich war, die Dorfrundgänge durchzuführen, meinte er 2013 lachend, er werde jetzt halt Filmstar, und realisierte, um zumindest einen Teil seiner Erzählungen aus den Rundgängen zu sichern, zusammen mit Fritz Sahli und Heinz Gerber den inzwischen auch online verfügbaren Film «Was Bels alte Häuser erzählen». Auch der Neuorganisation «seines» Ortsmuseums begegnete Hans-Ruedi mit einer Offenheit, die sehr viel zum Gelingen des Neustarts im Schloss beigetragen hat. Mit Rat, Tat und seinem Fundus an Unterlagen und Wissen blieb er dem Ortsmuseum auch nach seinem Rückzug aus dem Betrieb bis zuletzt ein ebenso wertvoller wie geschätzter Verbündeter. Er wird uns fehlen.

Hans-Ruedi Haennis Andenken können wir ehren, indem wir dem Ortsmuseum und seiner Sammlung weiterhin Sorge tragen, Geschichte und Geschichten von Belp nachspüren, bewahren und weitererzählen. Mit Freude, Engagement und Verve, wie Hans-Ruedi es stets getan hat.

Öffnungszeiten Ortsmuseum. Aufgrund der Pandemie-massnahmen bleibt das Ortsmuseum bis auf Weiteres geschlossen. Aktuelle Infos und Impressionen zu den Ausstellungen im Schloss finden Sie auf unserer Website www.ortsmuseumbelp.ch



Kontakt Ortsmuseum: kontakt@ortsmuseum-belp.ch, Ortsmuseum Belp, Abt. Generationen und Soziales, Gartenstrasse 2, 3123 Belp, 078 663 07 83, www.ortsmuseumbelp.ch

Gemeindebibliothek



Jahresrückblick. ae. Das letzte Jahr war, wie für alle, auch für uns speziell. Flexibilität ist wohl unser Wort 2020. Dank dem Abhol- und Lieferdienst konnten wir die Bücherausleihe bis auf die ersten Wochen das ganze Jahr aufrechterhalten. In Belp wurde im Corona-Jahr mehr gelesen, unsere Ausleihstatistik ist einiges höher als 2019. Die digitale Ausleihe hat sich sogar fast verdoppelt. Leider ist es bei uns nicht mehr so gemütlich, kein Kaffee zum Zeitunglesen. Wir hoffen, dass sich das im Frühjahr wieder ändert. Auch hoffen wir, wieder Veranstaltungen durchführen zu können. Im letzten Jahr fanden von den geplanten 25 Anlässen leider nur 6 statt. Im Moment ist es ein bisschen schwierig, sich im Dschungel der Verordnungen zurechtzufinden. Die Angaben in der Zeitung sind leider manchmal nicht korrekt. Bitte informieren Sie sich auf unserer Seite, wir bemühen uns, die aktuellen Regelungen sofort aufzuschalten.

Weitere Informationen unter: www.winmedio.net/belp

BIBLIOTHEK
GEMEINDE BELP

Öffnungszeiten:

Montag	16–20 Uhr	Donnerstag	10–11.30 Uhr
Dienstag	10–11.30 Uhr	Freitag	16–20 Uhr
Mittwoch	14–18 Uhr	Samstag	9–12 Uhr



So kommt der Strom zur Ladebuchse

Die e-Mobilität ist bereits Realität. Es braucht aber in der nächsten Zeit noch viel Infrastruktur, damit das «Tanken» von elektrischer Energie bei steigender Nachfrage überall reibungslos, rasch und sicher funktioniert.

In der ganzen Schweiz wird es in den nächsten Jahren viele neue Ladestationen brauchen, im öffentlichen wie auch im privaten Bereich. Immer mehr Elektroautos und so genannte Plug-In Hybride zapfen Strom ab Ladestationen. Und dieses Zusammenspiel zwischen Energieversorger, Grundstückeigentümer, Ladestrukturanlage und Fahrzeug braucht eine sorgfältige Abstimmung.

Ein neues Element im Stromnetz

Die E-Ladestationen haben – wie auch die Photovoltaikanlagen – einen direkten Einfluss auf die Netzbewirtschaftung des Energieversorgers. Darum müssen geplante Ladestationen zwingend beim Energieversorger durch einen Elektroinstallateur angemeldet werden. Nur so ist auch künftig ein sicherer Netzbetrieb sichergestellt. Installiert jeder seine eigene Ladestation, ist dies nicht nur sehr kostenintensiv, sondern auch belastend für die elektrischen Leitungen am Hausanschluss. Erreicht das gleichzeitige



Laden mehrerer Elektroautos über einen Anschluss (z. B. in einer Tiefgarage) eine kritische Leistungsspitze, kann es zu Stromausfall kommen.

Cleveres Energiemanagement

Neben einer guten Planung der Ladeinfrastruktur gibt es eine weitere Möglichkeit, Überlastungen zu vermeiden: ein intelligentes Lademanagement. Dieses kann das Laden der verschiedenen Elektroautos optimal über einen längeren Zeitraum verteilen. Müssen bestimmte Elektroautos möglichst zeitnah wieder weiterfahren, können diese prioritär geladen werden – bei den restlichen Fahrzeugen erfolgt das Laden zum Zeitpunkt der geringsten Netznutzung.

Einfacher Ausbau in Etappen

Wie läuft denn nun der Bau bei einer neuen Lade-Anlage ab? In einem ersten Schritt muss in eine Grundinstallation investiert werden. Dieser Initialaufwand wird idealerweise von den Stockwerkeigentümer/-innen gemeinsam getragen. Sobald sich ein Parkplatznutzer ein Elektroauto beschafft, muss nur noch die Ladestation montiert und über eine kurze Kabelverbindung an die vorhandene Grundinstallation angeschlossen werden. Mit wenigen Handgriffen wird die neue Ladestationen in das Strommanagement integriert, und von diesem Zeitpunkt an wird individuell verrechnet. Die Energie Belp AG steht Ihnen bei der Planung und der Realisierung sehr gerne zur Seite.



Strom von Belper Dächern!
Strommix Regio. Jetzt bestellen!

Pneuhaus und Garage



Wyler+Kiener GmbH

Mühlestrasse 8
3123 Belp

031 819 37 50



Ihr Partner für alles rund um Ihr Fahrzeug



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
www.as-reusser.ch • info@spenglerei-reusser.ch

*Spezialbohrer
*Fassaden
*Fönhdächer
*Dachfenster
*Anputzen
*Spenglerei
*Blitzschutz
*Profifläche
*Gerüste
*Dachreparatur
*Reparaturen

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, Postfach 41, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



Tel. 031 819 10 38
Fax 031 819 48 09

straubhydraulik@belponline.ch

BELPER BRIE SCHAFSECKLI EGGENWEG 2A
3123 Belp
BLAUES HIRNI CHAS GLAUSER BELPER KNOLLE
031 819 60 74 BELPER MÜRGGEL
GANTRISCHROLLE



vermietung, verkauf & verwaltung
patrick howald
ihr lokaler immobilienpartner
031 818 48 78 immogalerie.ch

Holzbau Wägli AG Zimmerei



3123 Belp
Allmendweg 251
Natel 079 632 75 42
Telefon 031 819 13 12

belp@waegli-holzbau.ch | www.waegli-holzbau.ch

Umbau | Innenausbau | Treppenbau | Isolationen

Vreni's Viehweid-Lädeli

Party-Service

ORIGINAL KÜCHENRAUCH



Metzgerei Jöhr AG

Viehweidstrasse 62

3123 Belp

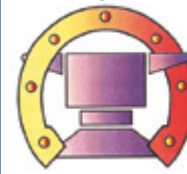
Tel. 031 819 05 25

joehr.ag@bluewin.ch

7 Tage offen

Restaurant Schmitte-Pintli

Gutbürgerliche Küche



Metzgerei Jöhr AG

Viehweidstrasse 62

3123 Belp

Tel. 031 819 05 45

7 Tage offen

moser mode

moser vis à vis

Moser Mode + Moser vis à vis
Dorfstrasse 42 + 49, 3123 Belp
Telefon 031 819 03 07

www.moser-mode.ch



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserstrasse 8 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • www.rosserelektro.ch
info@rosserelektro.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 www.kaiser-holzbau.ch

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Telefon 031 819 19 19

Mühlemattweg 5C
3608 Thun
Telefon 033 335 17 34

www.elektrojost.ch
info@elektrojost.ch

Für Sie malen, gipsen, isolieren und gestalten wir gerne.



Kehrsatz + Belp

Überzeugen Sie sich selbst

031 961 58 62

www.malereihodler.ch

